

Xing richtig nutzen

Autor: Torsten Maue, Magdeburg – www.searchmedia.de

Xing hat sich als Business-Community in Deutschland einen wichtigen Platz im Internet gesichert. Doch es gehört schon etwas Wissen dazu, um Xing so zu nutzen, daß es für den persönlichen Bedarf optimal funktioniert.

Mit diesen Unterlagen möchte ich eine kleine Hilfe geben sich bei Xing richtig zurecht zu finden. Sie sollen auf keinen Fall als Nonplusultra angesehen werden.

Inhaltsverzeichnis:

1. Das Profil
2. Die Datenfreigabe
3. Geburtstagsliste
4. Die Profilbesucher
5. Die Gruppen
6. Die Termine
7. Die Kontakte
8. Die persönlichen Einstellungen
9. Die persönliche Startseite
10. Xing ist Arbeit

1. Das Profil

Das Profil ist das wichtigste bei Xing. Mit dem Profil steht und fällt der Erfolg bei Xing! Was ist zu beachten beim Ausfüllen eines Profils?

| | | | |
|------------------------|---|---------------------|-------------|
| ▼ Businessdaten | ▶ Bestätigte Kontakte (0) | ▶ Über mich | ▶ Gästebuch |
| Berufserfahrung | | | |
| bis heute | Branche: Uni | | |
| Status | Arbeitssuchend | | |
| Ausbildung | | | |
| Sprachen | Deutsch | | |
| Kontaktdaten | | | |
| Geschäftlich | Magdeburg, Deutschland (Sachsen-Anhalt) (nicht freigegeben) | | |
| E-Mail-Adressen | Geschäftlich | (nicht freigegeben) | |
| Geburtstag | (nicht freigegeben) | | |

Profile mit solchen Daten findet man zur Genüge bei Xing. Ganz ehrlich, wird jemand der so wenig über sich verrät es schaffen über Xing einen Arbeitsplatz zu finden? Egal ob ich auf der Suche nach einem Arbeitsplatz bin, neue Kunden für mein Geschäft suche oder vielleicht selbst einen Auftrag zu vergeben habe, mit einem so leeren Profil werde ich kein großes Interesse an meiner Person wecken.

Das dieses Beispielprofil nicht wirklich gefunden und besucht wird, beweist auch der Besucherzähler:

kein Premium-Mitglied

Mitglied seit: **07/2007**

Seitenaufrufe: **4**

Je mehr ich über meinen Gegenüber weiß, desto mehr vertraue ich ihm. Deshalb ist es wichtig, daß man sein Xingprofil so detailliert wie möglich ausfüllt. Dabei gilt es folgendes zu beachten:

Bei „*Ich suche*“/„*Ich biete*“, sollte man immer neben ganzen beschreibenden Sätzen zusätzlich noch ein paar Einzelbegriffe eingeben. Ersteres dient der besseren Lesbarkeit, letzteres um auch bei den Suchergebnissen besser gefunden zu werden.

Die Felder „*Ich suche*“ / „*Ich biete*“ sind die mit Abstand wohl wichtigsten Felder des Profils. Sie sollten immer ausgefüllt werden! Hier macht es Sinn auch regelmäßig zu prüfen ob die dabei gemachten Angaben noch aktuell sind oder ob man sie entsprechend anpassen muß.

Warum solche Profilanpassungen auch aus anderem Grunde nützlich sein können, werden wir später noch erfahren.

Auch das Feld „*Interessen*“ kann zu neuen Kontakten verhelfen. Hier sollte man ruhig reinschreiben, für was man sich so neben der Arbeit interessiert und so kann man über Xing vielleicht auch den einen oder anderen Kontakt knüpfen, der nicht beruflich ist.

Das Feld „*Berufserfahrung*“ kann auch sehr wichtig sein, gerade wenn man auf Jobsuche ist. Hier sollte man, wie in einem normalen Lebenslauf auch, so detailliert wie möglich beschreiben was man bisher gemacht hat. Xing bietet zum Beispiel im Bereich "Jobs" für Unternehmen die Möglichkeit dort offene Stellen auszuschreiben. Aber auch in vielen Gruppen gibt es entsprechende Foren, wo man Stellenangebote oder Stellengesuche veröffentlichen kann. Gerade auch wenn die Unternehmen ihre Stellenanzeige ausschließlich bei Xing geschaltet haben, werden sie bei eingehenden Bewerbungen sicher auch den einen oder anderen Blick auf das zugehörige Xing-Profil werfen und da macht ein ordentlicher Lebenslauf dann einen guten Eindruck und erhöht die Jobchancen beträchtlich.

Aber auch Personalverantwortliche, Headhunter usw. suchen auch aktiv nach Personen die auf Jobsuche sind und schreiben diese dann auch mal selbst an. Da ist es dann natürlich besonders wichtig, daß das Profil entsprechend ausführlich ausgefüllt ist damit der Personalverantwortliche schnell erkennen kann, ob es Sinn macht die Person anzuschreiben. Selbiges trifft natürlich auch auf das Feld „*Ausbildung*“ zu.

Ein weiterer ganz wichtiger Punkt bei der Profilloptimierung ist das Foto. Grundsätzlich ist es vorteilhaft, wenn man ein Foto im Profil hat. Profile mit Foto werden nachweislich öfters angeklickt und auch in den Suchergebnissen besser gelistet! Wer also ein Foto in seinem Profil hat, hat bedeutend bessere Chancen gefunden zu werden!

Doch auch bei der Auswahl des Fotos sollte man einiges beachten. So sollte es sich auf jedem Fall um ein Foto handeln, daß einen selbst zeigt und wo möglichst keine weiteren Personen drauf sind. Das Foto sollte möglichst aktuell sein, die Xing-Regularien sagen aus, daß das Foto nicht älter als 5 Jahre sein sollte. Karikaturen, Logos o.ä. sind nicht zugelassen und werden von Xing auch gelöscht. Auf dem Foto sollte man auch einen positiven Gesichtsausdruck haben, also den Betrachter des Profils nicht anstarren als würde man ihn gleich umbringen wollen.

2. Die Datenfreigabe

Die Datenfreigabe ist ein ganz wichtiger Punkt und kann entscheidend dabei sein, ob man aus Xing das für sich raus holen kann, was man sich vorgenommen hat.

Hier ein Beispiel, wie man es NICHT machen sollte:

 Fehler

Das Senden einer Nachricht an diesen Nutzer ist nicht möglich, da der Nutzer den Kontakt über Nachrichten in seinen Einstellungen untersagt hat.

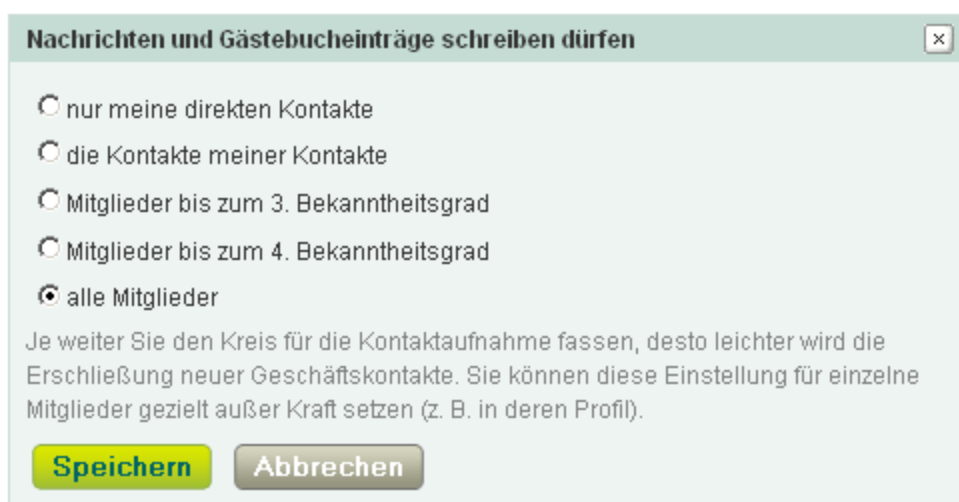
Diese Systemmeldung bekomme ich recht häufig zu sehen, wenn ich z.B. Xinguser in eine Gruppe einladen möchte.

Selbiger Xinguser hat in seinem Profil stehen:

Ich suche einen herausfordernden Beruf

Da wird er wohl noch eine Weile suchen müssen, denn wenn man ihn nicht anschreiben kann, kann ihm auch niemand ein Jobangebot machen. Da beißt sich dann die Katze in den Schwanz.

In der Grundeinstellung wenn man sich bei Xing neu registriert, sieht das ganze wie folgt aus:



The screenshot shows a settings dialog box titled "Nachrichten und Gästebucheinträge schreiben dürfen". It contains five radio button options: "nur meine direkten Kontakte", "die Kontakte meiner Kontakte", "Mitglieder bis zum 3. Bekanntheitsgrad", "Mitglieder bis zum 4. Bekanntheitsgrad", and "alle Mitglieder". The "alle Mitglieder" option is selected. Below the options is a descriptive text: "Je weiter Sie den Kreis für die Kontaktaufnahme fassen, desto leichter wird die Erschließung neuer Geschäftskontakte. Sie können diese Einstellung für einzelne Mitglieder gezielt außer Kraft setzen (z. B. in deren Profil)". At the bottom, there are two buttons: "Speichern" (highlighted in green) and "Abbrechen".

Diese Einstellungen findet man unter Start → Einstellungen → Meine Privatsphäre. Es ist zu empfehlen diese Standardeinstellung so beizubehalten. Sollte eine einzelne Person zum Beispiel ständig rumspammen, dann kann man dieser Person auch noch explizit die Rechte entziehen Nachrichten zu schicken.

3. Die Geburtstagsliste

Geburtstage sind etwas schönes und fast jeder freut sich, wenn ihm an diesem Tag gratuliert wird. Ich selbst stelle da eine Ausnahme dar. Mir also bitte nicht gratulieren.

Aus diesem Grund ist die Geburtstagsliste etwas sehr praktisches. Dort werden einem nämlich die Geburtstage der eigenen Kontakte angezeigt, sofern diese das Geburtsdatum freigeschaltet haben.

Gerade auch so ein Geburtstag bietet sich an um eingeschlafene Kontakte wieder zu beleben. Ein kurzer Glückwunsch kann hier schon als Türöffner dienen.

4. Die Profilbesucher

Bei Xing gibt es die Einstellung „*Besucher meines Profils*“. Dort kann man sich anzeigen lassen, wer zuletzt das eigene Profil besucht hat. Was das bringt, außer die eigene Neugier zu befriedigen? Eine ganze Menge!

Diese Einstellung bietet die ideale Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen. Zuerst sollte man sich natürlich anschauen, ob das Profil des Besuchers eine Verbindung zum eigenen Profil hat. Sucht der Profilbesucher vielleicht genau das, was ich anbiete?

Wenn sich da also entsprechende Gemeinsamkeiten finden, dann nichts wie ran! Mit einer höflich formulierten Nachricht, nicht gleich eine Kontaktanfrage schicken(!), kann man sich erkundigen, ob man dem Profilbesucher in irgendeiner Weise weiterhelfen kann.

Aber bitte genau schauen, ob es wirklich eine gemeinsame Schnittmenge gibt, sonst kann das ganz schnell spammig wirken.

5. Die Gruppen

Die Gruppen sind sozusagen das Herz von Xing. Hier findet man am schnellsten neue Kontakte und kann sich selbst entsprechend präsentieren. Gruppen gibt es zu praktisch jedem Thema und sollte es mal zu einem Thema noch keine Gruppe geben kann man selbige auch neu gründen.

Wird man Mitglied in einer Gruppe, dann sollte man sich als erstes dort vorstellen. In so gut wie jeder Gruppe gibt es ein Vorstellungsforum. Am besten ist es, wenn man sich einige andere Vorstellungen vorab durchliest und auch schaut wie darauf reagiert wurde. Dann weiß man gleich welcher Stil in der jeweiligen Gruppe angebracht ist. Die Vorstellung in einer Gruppe ist der erste Weg um Präsenz zu zeigen.

Doch die Mitgliedschaft in einer Gruppe sollte sich nicht nur auf bloßes Lesen beschränken. Hier trifft ganz gut der alte Spruch zu „wer schreibt, der bleibt“. Will sagen, wer in den Foren der Gruppen schreibt, der bleibt im Gedächtnis der anderen Schreiber und auch der anonymen Leser. Das ist es letztendlich um was es geht. Es geht darauf, möglichst viele Menschen auf doch recht dezente Art und Weise auf sich selbst aufmerksam zu machen.

Worauf ist zu achten wenn man sich in einer Gruppe vorstellt?

Da fällt mir ein ganz tolles Beispiel ein aus meiner Zeit in der Bankingclub Online-Gruppe. Ein Allianz-Mitarbeiter stellte sich namentlich vor und präsentierte dann in einer Aufzählung die ach so tollen Produkte in seinem Vorstellungsthread. Von ihm selbst wussten die Leser

des Threads hinterher aber immer noch nichts.

Ergo: ein Vorstellung soll keine direkte Werbung sein! Natürlich kann man schreiben, daß man bei Firma XY als Kundenbetreuer tätig ist. Da spricht nichts dagegen, doch das sollte es dann sein. Das die Firma XY die besten, größten, schnellsten, billigsten oder was auch immer Produkte hat weiß jeder. Wieso? Weil die Firma ABC und die Firma ZYX und die Firma DEFGH usw. das auch alle behaupten. Es langweilt also nur noch...

Stattdessen ist es doch auch für die Leser viel interessanter etwas über die Person selbst zu erfahren und so findet sich dann vielleicht auch endlich der lang gesuchte Joggingpartner oder man ist von der Vorstellung der Person so begeistert, daß man dann feststellt, daß die Person eh eine Dienstleistung anbietet die man benötigt und kontaktiert die Person daher. Also, etwas Phantasie bei der Vorstellung walten lassen und auf direkte Werbung verzichten!

Die beste Art der Werbung ist keine Werbung zu machen.

Klingt verrückt, oder? Ist es aber nicht. Da eh jeder der beste usw. ist, braucht man das doch nicht extra zu betonen. Da kommt es viel besser an, wenn man zum Beispiel in einer Gruppe jemandem mit etwas Fachwissen weiter hilft. Man muß also erstmal etwas geben um etwas zu bekommen. Schließlich heißt es doch auch „geben ist seliger denn nehmen“. Ohne daß der Bauer dem Boden das Saatgut gibt, wird er auch nichts ernten können und hier ist es genauso. Wir müssen erst einmal säen bevor wir die Ernte einholen können.

Das säen besteht in unserem Fall aus dem schreiben in den Gruppen. Dadurch bekommt man neue Besucher auf sein Profil und so mancher schreibt einen dann auch von alleine an. Letztendlich entstehen dadurch viele neue Kontakte.

Von Seiten von Xing ist die Mitgliedschaft auf 100 Gruppen beschränkt, doch wenn man sich wirklich aktiv einbringen will, dann schafft man das eh nicht in 100 Gruppen. Um in den Gruppen mitzulesen braucht man auch nicht immer dort Mitglied zu sein. Die Moderatoren haben die Möglichkeit die Gruppen so einzurichten, daß auch Xingnutzer die nicht in der Gruppe Mitglied sind dort mitlesen können.

Solche Gruppen kann man sich auch über die Funktion „Gruppe merken“ abspeichern. Den zugehörigen Button findet man auf der Startseite der jeweiligen Gruppe.

| | |
|---|---|
|  |  |
| Jetzt Mitglied werden! | Diese Gruppe merken |
| <hr/> | |
| In dieser Gruppe sind Sie kein Mitglied. | |
| Gruppe besteht seit: | 01.02.2008 |
| Mitglieder in dieser Gruppe: | 5.362 |
| Artikel in dieser Gruppe: | 249 |
| Sprachen: | Deutsch |
| <hr/> | |
| Einstellungen dieser Gruppe | |
| Teilnahme freischaltungspflichtig: | ja |
| Gruppensichtbarkeit: | alle |
| Artikel lesen: | nur Gruppenmitglieder |
| Artikel schreiben: | nur Gruppenmitglieder |

Hier sieht man auch gleich ob die Teilnahme an der Gruppe freischaltungspflichtig ist und wer dort lesen und schreiben darf.

Wichtig ist auch folgender Hinweis:

Alle Gruppen auf XING sind kostenfrei.

Es kostet also nichts einer Gruppe beizutreten oder gar eine eigene Gruppe zu gründen. In den Gruppen selbst hat es keine Auswirkungen ob man Basis- oder Premiummitglied ist, lesen und schreiben kann dort jeder!

In welchen Gruppen sollte man Mitglied werden?

Nun auf jeden Fall in all jenen Gruppen die einen persönlich interessieren. Da sind zum einen natürlich die jeweiligen Regionalgruppen, die sich auf Orte, Landkreise oder Bundesländer beziehen. Diese Gruppen sind ideal geeignet um entsprechende regionale Kontakte zu knüpfen. Wenn jemand in Magdeburg wohnt, aber häufig in Köln zu tun hat, kann sich z.B. auch die Mitgliedschaft in der entsprechenden Kölner Regionalgruppe durchaus lohnen. Für jemanden der nie in Köln zu tun hat wäre die Mitgliedschaft dort eher sinnlos.

Dann gibt es natürlich noch die ganzen Gruppen mit beruflichen Themen. Da sollte man schauen was einen da interessiert und einem vielleicht auch im Beruf weiter bringt. Nicht zu vergessen die ganzen Hobbygruppen, die sich mit Fußballclubs, digitaler Fotografie, Tieren usw. beschäftigen. Auch dort lernt man schnell Gleichgesinnte kennen.

6. Die Termine

Auf der Startseite findet man den Punkt „Events“.

Dort findet man nun gleich Termine, die laut Xing zu den Daten in meinem Profil passen, wobei ich persönlich dort noch keinen Termin gefunden habe, der wirklich zu mir passt. Des Weiteren sind dort Veranstaltungen angezeigt an denen meine Kontakte teilnehmen. Hier sollte man schon eher mal rein schauen, da kann sich einiges interessantes finden.

Außerdem sind hier offizielle Xing-Veranstaltungen aus den Ambassadorgruppen aufgeführt.

Unter „Mein Kalender“ sind alle Termine aufgeführt zu denen ich eingeladen wurde bzw. die ich selbst angelegt habe. Das ganze sieht bei mir dann so aus.

Mein Kalender

| Termine | Vergangene Termine | Status anzeigen | Alle | | |
|--|---|---|--------------------------|-------------------------|--------|
| Ergebnisse 1-6 von 6 | | | | | |
| Titel | Datum/Ort | Veranstalter | Teilnehmer | Optionen | Status |
| Neueröffnung des Online-Bankshop in Magdeburg | 28.02.2009 Magdeburg, Deutschland | Susanne Bresch Bankshop Magdeburg | 32 | löschen | ✓ |
| Stammtisch im CoCo | 02.03.2009 - 03.03.2009 Magdeburg, Deutschland | Magdeburg - Die Stadt mit Zukunft | Alle Plätze reserviert | | ✓ |
| Xing richtig einsetzen | 07.03.2009 Magdeburg, Deutschland | Magdeburg - Die Stadt mit Zukunft | Alle Plätze reserviert | | - |
| Bowlingabend der Gruppe Magdeburg | 16.03.2009 - 17.03.2009 Magdeburg, Deutschland | Magdeburg - Die Stadt mit Zukunft | 16 (64 Plätze verfügbar) | | ✓ |
| Erstmals am 19.03.09 im firstButtergasse ab 20 Uhr | 19.03.2009 - 20.03.2009 Magdeburg, Deutschland | Business Lounge alle 2 Wochen donnerstags in Magdeburg | 9 (11 Plätze verfügbar) | löschen | ✓ |
| SEO- und Webmaster-Stammtisch in Magdeburg | 18.04.2009 Magdeburg, Deutschland |  Torsten Maue  SearchMedia Suchmaschinenoptimierung | 16 (29 Plätze verfügbar) | | ✓ |

Zudem gibt es dort noch eine Suchfunktion, geordnet nach Kategorien, wo man dann auch speziell nach bestimmten Terminen suchen kann.

Bitte beachten: man kann nur Xing-User zu einem Termin einladen, die man als direkten Kontakt hat. Ganze Gruppen können nur Gruppenmoderatoren einladen. Personen die nicht bei Xing registriert sind kann jeder einladen, diese bekommen dann die Einladung per Mail zugestellt.

7. Die Kontakte

Die Kontakte sind wohl das wichtigste auf Xing, denn sie sind der eigentliche Grund warum sich wohl die meisten bei Xing überhaupt registriert haben. Doch wie kommt man zu Kontakten, wie pflegt man sie und was gilt es bei der Auswahl der Kontakte zu beachten?

Wie findet man Kontakte?

Nun, hierfür gibt es verschiedene Wege. Den Anfang macht sicher jeder damit über die Suchfunktion Freunde, Bekannte, Arbeitskollegen und bestehende Geschäftspartner zu suchen und diese zu kontaktieren. Bei dem einen oder anderen kommt da dann schon einiges zusammen. Doch damit hat man sich erstmal nur einen Stamm aufgebaut, der ja eigentlich im ersten Augenblick noch nichts neues bringt. Gänzlich neue Kontakte zu knüpfen funktioniert etwas anders. Wie weiter oben unter 5. bereits angesprochen ist eine rege Aktivität des einzelnen in den Gruppen sehr förderlich um selbst bekannt zu werden. Vielfach kommen dann Kontaktanfragen von ganz alleine. Auch ein gut ausgefülltes Profil kann hilfreich dabei sein neue Kontaktanfragen zu erhalten.

Natürlich kann man auch selbst aktiv losgehen und schauen ob man nicht Personen findet, zu denen man einen Kontakt wünscht. Wichtig ist dabei nur in der Kontaktanfrage klar zu kommunizieren warum man den Kontakt zu der Person wünscht. Ein lächelnder Smilie bewirkt da nicht viel, eine aussagekräftige Begründung dagegen schon.

Wie kann man jemanden um Kontakt bitten?



Auf der Profilseite der jeweiligen Person befindet sich rechts der oben abgebildete Button, den man anklicken muß. Dann kann man seinen Kontaktwunsch entsprechend formulieren. Dabei sollte man schon drauf hinweisen, wo man etwaige Schnittmengen sieht.

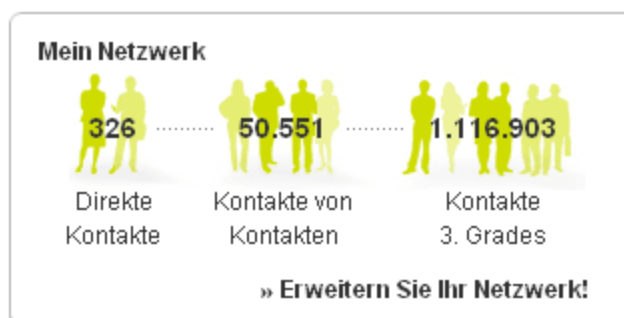
Nachricht zur Kontaktaufnahme

Unter diesem Feld hat man dann auch die Möglichkeiten gleich die Datenfreigabe für die jeweilige Person einzustellen. Diese kann man später immer wieder ändern.

Auch auf Xing gibt es Leute die den Hals nicht voll bekommen können und all und jeden zwecks Kontaktbestätigung anschreiben. Da gibt es dann Leute die in erste Ebene mehrere zehntausend (!) Kontakte haben. Das hat nichts mehr wirklich mit einem effizienten Netzwerk zu tun, den es macht immer Sinn etwas mehr über eine Person aussagen zu können als das was man aus dem Profil entnehmen kann. Wer also von solchen reinen Kontaktesammlern angesprochen wird, sollte sich überlegen ob ihm dieser Kontakt wirklich etwas bringt oder man ihn nicht lieber ablehnen sollte.

Jeder muß allerdings auch für sich selbst entscheiden ob er Masse oder lieber Klasse will. Ich selbst lehne zur Zeit auch rund 80 % der Kontakthanfragen ab, weil ich halt keine wirkliche ausreichende Schnittmenge zwischen der anderen Person und mir feststellen kann.

Eine weitere nette Möglichkeit neue Kontakte zu finden, bietet sich auf der Startseite. Hier findet sich folgender Kasten:



Darüber lassen sich nun die Kontakte der eigenen Kontakte durchforsten. Wenn man dann jemanden findet, der vielleicht weiterhelfen kann, dann hat man zwei Möglichkeiten:

1. Man kontaktiert die Person einfach.
2. Man bittet den gemeinsamen Kontakt vielleicht etwas über die jeweilige Person zu erzählen und den Kontakt über die Verknüpfungsfunktion herzustellen.

Zu dieser Funktion kommen wir an anderer Stelle noch einmal.

Eine weitere Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen ist die Funktion „Neue Mitglieder“. Hier findet man die letzten dreihundert neuen Xing-User, die auch ein Bild im Profil haben.



Neue Mitglieder

Aber auch die Suchagenten sind beim finden neuer Kontakte sehr hilfreich. Unter Erweiterte Suche kann man die Begriffe eingeben, nach denen man sucht. Dann werden die Ergebnisse angezeigt und unter den Ergebnissen steht dann dieser Button:



Suchagenten zu dieser Suche einrichten

Klickt man auf diesen Button kommt man auf eine Seite, wo man nochmal die ausgewählten Suchbegriffe angezeigt bekommt. Hier kann man dann auswählen, ob der Suchagent täglich oder wöchentlich aktiv werden soll. Die Ergebnisse des Suchagenten werden dann per Mail an die hinterlegte Mailadresse zugestellt. Auf diese Weise ist man immer informiert, wenn es darum geht neue Person bei Xing zu finden, die entweder das suchen, was man selbst anbietet oder das anbieten was man selbst sucht.

Man kann Kontaktanfragen auch ruhig ablehnen, wenn man keinen wirklichen Sinn darin sieht. Dann sollte man aber dem anderen höflich mitteilen, warum man dessen Kontaktgesuch abgelehnt hat.

Wie pflege ich meine Kontakte richtig?

Kontakte sind wie ein Garten. Wenn sie gedeihen sollen, brauchen sie entsprechende Pflege. Doch wie pflege ich die Kontakte richtig?

Wie oben unter Punkt 3 bereits angesprochen eignet sich die Geburtstagsliste gut dazu. Über einen Glückwunsch freut sich fast jeder und so bringt man sich selbst immer wieder in Erinnerung. Doch es gibt noch mehr Möglichkeiten, z.B. die Funktion „*Neues aus meinem Netzwerk*“. Dort erfährt man alles, was sich so bei den eigenen Kontakten tut: wer hat wen als neuen Kontakt, wer ist welcher Gruppe beigetreten oder hat ein neues Profilfoto hochgeladen. Vieles davon kann man als Aufhänger nehmen und dem eigenen Kontakt mal wieder zu schreiben und sei es bloß, um zum neuen Profilfoto zu gratulieren.

Wichtig ist auch zu beobachten, was die eigenen Kontakte selbst an Daten freigeben. Wenn man dem Kontakt selbst alles freigibt, der aber nichts freigibt sollte man ihn darauf höflich ansprechen. Ändert er seine Datenfreigabe nicht oder liefert keine sinnvolle Begründung dafür, würde ich den Kontakt wieder löschen. Solche Leuten wollen in der Regel selbst nur etwas nehmen, sind aber nicht bereit dafür etwas zu geben.

Was ist bei der Kontaktauswahl zu beachten?

Letztendlich muß natürlich jeder selbst wissen, nach welchen Kriterien er seine Kontakte auswählt, doch sollte man einige Dinge beachten. Es gibt Leute die nehmen praktisch je den in ihre Kontaktliste auf, dem sie habhaft werden können. Ob das Sinn macht, sollte jeder selbst überlegen, denn was hab ich wirklich von einigen tausend oder zehntausend Kontakten? Kann ich noch überblicken, wen ich weshalb in meine Kontaktliste aufgenommen habe? Was könnte ich einem Dritten über diesen oder jenen Kontakt wirklich empfehlen? Kann ich meinen Kontakt bedenkenlos einem Dritten weiter empfehlen?

Solche Fragen sollte man sich ruhig einmal stellen.

Wie verwalte ich meine Kontakte richtig?

Am Anfang ist ja alles noch ganz einfach, doch irgendwann wird die Zahl der eigenen Kontakte dreistellig werden und spätestens dann wird es kompliziert. Xing hat dafür eine sogenannte Tag-Funktion eingerichtet. Tags sind einzelne Begriffe mit denen man seine Kontakte kennzeichnen kann, z.B. mit dem Begriff „Lieferant“ oder „Kunde“ oder „Sport“. Im Adressbuch kann man dann nach solchen Tags suchen und bekommt dadurch nur die Kontakte angezeigt, die auch das entsprechende Tag besitzen. Man kann natürlich mehr als nur ein Tag hinterlegen und so zahlreiche Möglichkeiten schaffen um genau die richtigen Personen aus seinem Adressbuch rauszufischen.

8. Die persönlichen Einstellungen

Die persönlichen Einstellungen sind ein sehr wichtiger Bereich der gleich zu Beginn korrekt ausgefüllt werden sollte.


Die folgenden Einstellungen findet man unter Start → Einstellungen – Meine Profileinstellungen:

The screenshot shows a section titled "Warum ich auf XING bin" with a "Bearbeiten" button. Below the title is a list of seven items, each with a checkmark icon and a text label:

- ✓ Neugeschäft und Aufträge generieren
- ✗ Neue Mitarbeiter finden
- ✓ Interessante Personen kennenlernen
- ✓ Mein Netzwerk pflegen
- ✗ An Events teilnehmen
- ✓ Alte Bekannte und Kollegen wiederfinden
- ✗ Neuen Job finden

Das was man hier ausfüllt, ist dann auch im Profil für alle sichtbar. Man kann also auch schnell erkennen, ob die Person einen Job sucht und wenn man selbst als Personalvermittler unterwegs ist, kann man so vielleicht einen neuen Mitarbeiter für einen Kunden finden. Ich kann daran aber auch erkennen, ob die Person eher aus privaten oder beruflichen Gründen sich bei Xing angemeldet hat.

Optionen

- ✔ Ich möchte ein Gästebuch in meinem Profil. Bearbeiten
- ✔ Mein Aktivitäts-Index darf in meinem Profil angezeigt werden.
- ✔ Mein Skype Online-Status soll in meinem Profil Mitgliedern, denen ich meinen Skype-Namen freigegeben habe, angezeigt werden. Dafür muss  Skype installiert sein.
- ✔ Zeige die Position meiner Geschäftsadresse in der Kartenansicht meiner Kontakte und meinen Standort und Routenlink auf meinem Profil an.

Der Bereich „Optionen“ ist relativ selbsterklärend. Ein Gäste sollte man ruhig anlegen. Es ermöglicht auch Basismitgliedern einem so eine Nachricht zukommen zu lassen. Wer Skype nutzt sollte seinen Skypestatus auch ruhig freigeben.

Im gleichen Bereich kann man auch einstellen, welchen Gruppenmitgliedschaften im Profil angezeigt werden sollen. Im Grunde genommen gibt es keinen wirklichen Grund etwas diesbezüglich zu verheimlichen, doch das muß natürlich jeder für sich selbst entscheiden.

Wichtig ist auch der Bereich „*Privatsphäre*“, wo sich auch zahlreiche Einstellungen vornehmen lassen.

Optionen

- ✔ Mein Profil darf auch für Nicht-Mitglieder abrufbar sein. Bearbeiten
- ✔ Mein Profil darf in Suchmaschinen auffindbar sein.
- ✔ Meine Artikel und Kommentare in den Gruppen können über Suchmaschinen und RSS abgerufen werden.
- ✔ Ich möchte im wöchentlichen Newsletter als möglicher Kontakt vorgeschlagen werden.

Der Bereich „*Optionen*“ ist eigentlich selbsterklärend. Ich persönlich halte es für wichtig möglichst gut gefunden zu werden. Auch hier muß dies natürlich jeder für sich selbst entscheiden.

Den Bereich „*Neues aus meinem Netzwerk*“ hatte ich weiter vorne bereits erwähnt. Hier finden sich nun die Möglichkeiten entsprechende Einstellungen vorzunehmen.

"Neues aus meinem Netzwerk"

Folgende Änderungen/Ereignisse von mir werden meinen direkten Kontakten über das Feature "Neues aus meinem Netzwerk" angezeigt:

Bearbeiten

- ✓ Persönliches (Ich suche, Ich biete...)
- ✗ Berufserfahrung und Ausbildung
- ✗ Stammdaten, Foto, Web- und Kontaktdaten, XING-Mitgliedschaft
- ✗ Datenfreigaben
- ✗ Neue Kontakte
(Diese Option bleibt wirkungslos, wenn Ihre Kontaktliste für niemanden oder nur für Ihre Kontakte sichtbar ist.)
- ✗ Öffentliche Termine (Organisation und Teilnahme)
- ✓ Neue Gruppenmitgliedschaften
- ✗ Meine Marketplace-Angebote
- ✓ Meine aktuelle Statusmeldung

Was man hierbei seinen Kontakten alles mitteilen möchte und was nicht, das muß auch hier jeder selbst entscheiden. Ich selbst habe es auch etwas eingeschränkt.

Auch wenn es darum geht, wer Einblick in die eigene Kontaktliste haben darf, kann man dies hier explizit festlegen. Meine Kontakte darf zum Beispiel jeder sehen, aber wer das nicht möchte, kann dies hier entsprechend einschränken:

Kontaktliste ist sichtbar für ✕

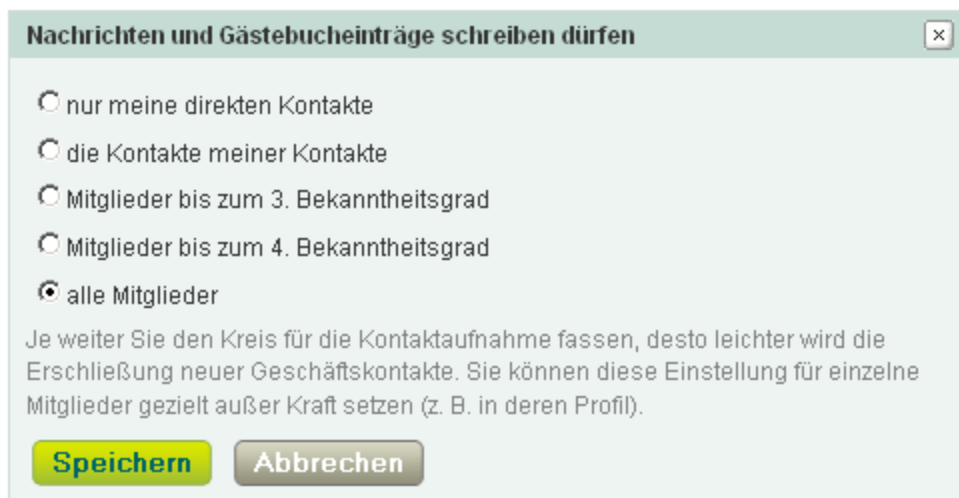
- niemand
- nur meine direkten Kontakte
- die Kontakte meiner Kontakte
- Mitglieder bis zum 3. Bekanntheitsgrad
- Mitglieder bis zum 4. Bekanntheitsgrad
- alle Mitglieder

Diese Einstellung bezieht sich ausschließlich auf die Auflistung Ihrer Kontakte auf Ihren Profelseiten. In den Kontaktpfaden sind Ihre Kontakte weiterhin sichtbar. Wir empfehlen, die Kontaktliste für alle Mitglieder zugänglich zu machen.

Speichern **Abbrechen**

Auch die Einstellungen wer einem Nachrichten senden und Gästebucheinträge machen

darf, kann man hier vornehmen. Dabei würde ich aber empfehlen dies allen Mitgliedern zu gestatten. Sollte jemand sich von einer Person belästigt fühlen, dann kann man dieser Person diese Rechte immer noch separat entziehen.



Nachrichten und Gästebucheinträge schreiben dürfen [X]

- nur meine direkten Kontakte
- die Kontakte meiner Kontakte
- Mitglieder bis zum 3. Bekanntheitsgrad
- Mitglieder bis zum 4. Bekanntheitsgrad
- alle Mitglieder

Je weiter Sie den Kreis für die Kontaktaufnahme fassen, desto leichter wird die Erschließung neuer Geschäftskontakte. Sie können diese Einstellung für einzelne Mitglieder gezielt außer Kraft setzen (z. B. in deren Profil).

Speichern **Abbrechen**

Personen die nicht bei Xing registriert sind, können natürlich auch nicht schreiben. Wer hier die Schreibmöglichkeiten zu stark einschränkt, der wird es schwer haben Xing richtig für sich nutzen, denn dann bekommen andere die rote Fehlermeldung wie auf Seite 4 ab gebildet.

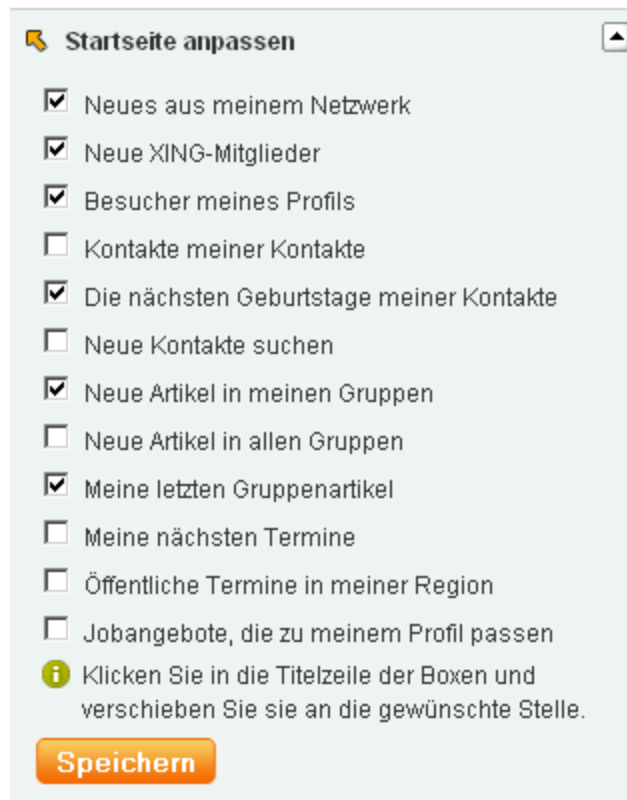
9. Die persönliche Startseite

Die Startseite nach dem Login kann sich jeder nach eigenem Belieben anpassen. Hier be kommt man schnell einen Überblick was gerade auf Xing und in den Gruppen los ist.

Rechts oben befindet sich folgender Button, über den man die Startseite konfigurieren kann.



Klickt man auf diesen Button, dann geht ein Auswahlfenster auf. Dort kann man auswählen, welche Informationen man auf der Startseite präsentiert bekommen möchte.



Wer arbeitsuchend ist, sollte hier entsprechend den Haken bei „*Jobangebote, die zu meinem Profil passen*“ setzen. Die Sache mit den Geburtstagen kann man hier auch auswählen, und das halte ich schon für sehr praktisch.

Über diesen kleinen Button kann man die entsprechenden Auswahlfenster dann auf der Startseite frei platzieren:



Ein wichtiges Tool findet sich bei „*Neue Artikel in allen Gruppen*“ bzw. „*Neue Artikel in meinen Gruppen*“. Hier findet sich ein zusätzlicher Button, siehe auch hier:



Das Symbol mit dem Bleistift hat eine ganz besondere Bedeutung. Damit lassen sich Gruppen aus dem Ticker nehmen, die manchmal stören können, wenn man den Überblick behalten möchte. Das sind z.B. Gruppen wo sehr viel geschattet wird, z.B. im Wortwerk.

Die vorgenommenen Einstellungen bleiben gespeichert, können aber jederzeit wieder geändert werden. In der Grundeinstellung sind erst einmal alle Gruppen im Ticker drin.

10. Xing ist Arbeit

Häufig bekomme ich zu hören „Ich habe keine Zeit um mich in den Gruppen rumzutreiben, ich muß arbeiten.“ Dem entgegne ich dann immer nur eines: „Xing ist Arbeit“. Xing ist ein Marketingkanal, ein sehr gut funktionierender sogar. Ich kann mich ans Telefon setzen und alle möglichen Leute anrufen ob sie meine Dienstleistung nicht benötigen. Ich kann auch

rumlaufen und Flyer in die Briefkästen stecken. Aber ich kann mich stattdessen auch einfach mal bei Xing einloggen, die zahlreichen dort gebotenen Möglichkeiten nutzen, in den Gruppen mitdiskutieren, an Veranstaltungen teilnehmen.

Wenn ich es richtig anstelle, kann ich auch auf diesem Wege recht schnell neue Kunden finden oder einen neuen Job, neue Mitarbeiter usw.

Wer meint es reicht ein Profil einfach anzulegen und mit Inhalten zu füllen und sich in den verschiedenen Gruppen anzumelden, der wird nicht sehr viel weiter kommen. Um aus Xing etwas rauszuholen was einen weiter bringt muß man dort aktiv sein. Inaktivität bringt keine Erfolge.

Magdeburg, im März 2009

Torsten Maue